Solarwärme-Bracht e.G.
Information Oktober 2026

Kofinanziert von der Europäischen Union

Das Ende ist nahe…

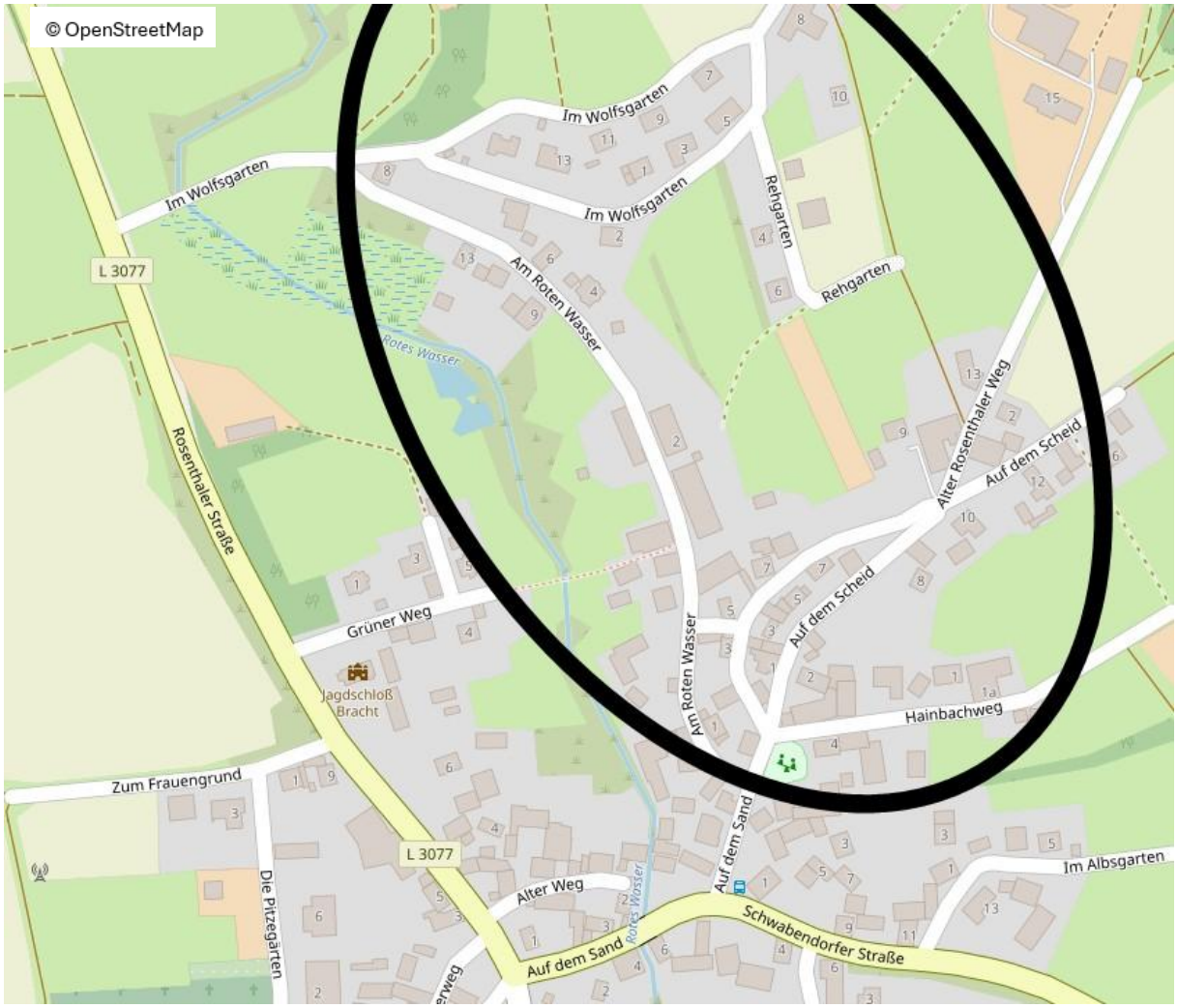
Nach insgesamt drei Jahren Bauzeit, vom ersten Spatenstich im Oktober 2023 bis zur angepeilten endgültigen Fertigstellung der Nahwärmeversorgung in Kürze, sind gut drei Jahre vergangen. Die Straße Am Bahndamm ist inzwischen ebenso komplett versorgt wie die Waldstraße. Der Drosselweg wird wieder zugemacht und in der Sudetenstraße werden bis Mitte November die letzten vier Häuser angeschlossen. Damit können alle Häuser, bevor es so richtig kalt wird, die Wärme aus unserem großen Speicher zu sich nach Hause holen. Der letzte Winter hat gezeigt, dass das



problemlos funktioniert und wir sind überzeugt, auch im kommenden Winter zuverlässig die benötigte Wärme zu liefern. Der Speicher ist aufgeheizt und das Holzlager gut gefüllt.

Bauarbeiten Bracht-Nord
(Am Roten Wasser/ Auf dem Scheid)

Anfang November (ca. KW 45 oder 46), wenn die Bauarbeiten in Bracht-Siedlung es erlauben, wird für etwa 5 Stunden die Nahwärmeversorgung in Bracht-Nord unterbrochen. Die



betroffenen Straßen sind ab dem Abzweig Auf dem Sand:

Am Roten Wasser, Im Wolfsgarten, Alter Rosenthaler Weg, Auf dem Scheid, Hainbachweg.

Diese Unterbrechung ist nötig, da ein weiterer Anschluss angebracht wird und sie wird selbstverständlich tagsüber sein. Das genaue Datum können wir noch nicht festlegen, wir

werden es aber rechtzeitig auf unserer Homepage (siehe unten) bekanntgeben.

Die Genossenschaft braucht ihre Genossen

Auch wenn nach dieser langen Zeit das Projekt dann endlich steht, ist doch die Arbeit noch nicht zuende. Die Technik muss beobachtet und gesteuert werden, Verbrauchsmaterialien herbeigeschafft und aufbereitet werden, Anlage und Gelände müssen gewartet und gepflegt werden. Die Genossen werden bei Bedarf beraten, die Buchführung und Rechnungslegung muss bewerkstelligt werden und, und, und…

Daher die wiederholte Bitte an SIE:
Tragen Sie als Mitglied der Genossenschaft oder weil Sie das Projekt einfach unterstützen wollen einen Anteil zur Nahwärmeversorgung in Bracht bei. Genossen machen das nicht zuletzt in eigenem Interesse, denn alle Arbeiten, die nicht fremdvergeben werden, sparen uns, also auch Ihnen, eine Menge Geld ein.

Geben Sie uns Bescheid, was und wann Sie etwas für unsere Wärmeversorgung tun können. Auf Dauer kann der Arbeitskreis, der seit insgesamt zehn Jahren mit maximal 15 Personen alles übernommen hat, das nicht alleine stemmen.

Informationen und vorausgegangene Artikel der RN unter

solarwaerme-bracht.de

Der Arbeitskreis Solarwärme – Ralph Vogt